

Seit 60 Jahren die Pfarrei mitgeprägt

JUBILÄUM Der Katholische Frauenbund Wolfsegg feierte mit einem Gottesdienst und einem Festakt. Rosa Kumpfmüller wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

VON EVA BLEICHER, MZ

WOLFSEGG. Auf 60 Jahre Vereinsleben blickte der Zweigverein des Katholischen Frauenbunds zurück. Der Einladung des derzeitigen Führungsteams mit Gabi Goldhacker, Sofie Hofherr und Angelika Pleyer waren 66 Frauen gefolgt. Aktuell hat der Zweigverein 115 Mitglieder. Die Feierlichkeiten begannen mit einem Gottesdienst, zelebriert von Pater Anton und maßgeblich von den Frauen mitgestaltet. Der Frauenbundchor sorgte mit Organist Oskar Schwarz für die Musik. Weitere Frauen übernahmen die Gabenprozession und den Lektorendienst. Für den Blumenschmuck sorgte Juliane Baldauf.

Gabi Bauer fertigte eine Jubiläumskerze an. In seiner Predigt dankte Pater Anton dem rührigen Frauenbund für all seine Dienste, die er seit Jahrzehnten für die Pfarrei leisten. Gottesdienste, Marienandachten, Brauchtumpflege wie Kräuterbuschen oder Palmbuschen binden, spendene Festivitäten und auch die Spendenbereitschaft hob der Pater hervor.

Nach dem Festgottesdienst fand die weltliche Feier im Berggasthof Kumpfmüller statt. Dort begrüßte Gabi Goldhacker die Gäste. Bürgermeister Wolfgang Pirzer und Pater Anton gratulierten zum Jubiläum. Am 8. Dezember 1954 wurde der Frauenbund auf Initiative vom damaligen Pfarrer Klaus Gamber gegründet. Als erste Vorsitzende wurde Rosa Zörkler gewählt. Bereits ein knappes Jahr später wurde ihr Mann, ein Lehrer, allerdings versetzt und Berta Mühl übernahm von 1955 bis 1964 dieses Amt.



Die für über 40 Jahre Mitgliedschaft geehrten Frauen des Zweigvereins des Katholischen Frauenbundes Wolfsegg mit Juliane Baldauf, langjähriger Vorsitzende und Ehrenmitglied (links vorne) und dem neuen Ehrenmitglied und Gründungsmitglied Rosa Kumpfmüller (rechts vorne)

Foto: Bleicher

EHRUNGEN

► **Beim Festabend** wurde 50 Frauen für über 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt.
► **Auf über 40 Jahre** blicken Rosa Graf, Agnes Graf, Rosa Heinrich, Hildegard Hoch, Inge Kumpfmüller, Rosa Mayer, Helene Renner und Gisela Seidl zurück.

► **Bereits 50 Jahre** halten Anna Amann, Maria Glockner und Barbara Stegerer dem Katholischen Frauenbund Wolfsegg die Treue.
► **Rosa Kumpfmüller** ist die einzige noch lebende Mitbegründerin.

► **Sie wurde beim Festabend** vom Führungsteam feierlich in den Ehrenmitgliederstand erhoben.
► **Nach den Ehrungen** und Rückblicken feierten die Vereinsmitglieder noch lange gesellig weiter. (leb)

Ihr folgte Maria Bach bis 1986. Ihre Nachfolgerin, Juliane Baldauf, leitete 21 Jahre den Verein. Seit 2008 ist Juliane Baldauf als Anerkennung für ihr engagiertes Wirken Ehrenmitglied. Zum ersten Mal übernahm 2007 ein Führungsteam mit Gabi Goldhacker, Sofie Hofherr, Marianne Koch und Maria Stang die Leitung. So wird die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Als Schriftführerin fungiert aktuell Annemarie Kliegl, für die Finanzen ist Marianne Koch zuständig.

Die Vereinsfahne wurde 1966 geweiht. Seit 28 Jahren trägt Barbara Bleicher das Banner. In den vergangenen 60 Jahren wurden viele Aktionen gestartet. Neben Bastelkursen und -abenden wurde eine Singgruppe gegründet. Ausflüge und Wanderungen stehen zudem, neben Bildungsabenden auf dem Programm. Auch bei allen Gemeindefestivitäten sind die Frauen aktiv dabei. Neben Mai- und Kreuzwegandachten und der Muttertagsfeier, stehen das Weinfest und ein

Faschingstanz im Pfarrsaal auf der jährlichen Aktivitätenliste.

Aus den Erlösen dieser Aktionen wird seit Jahrzehnten an verschiedene caritative Institutionen, so an Schwester Aloisia und an ein koreanisches Waisenhaus, reichlich gespendet. Spenden flossen unter anderem auch an den Kindergarten. Mit dem erwirtschafteten Geld wurden zum Beispiel auch der Beichtstuhl, ein Teppich und neue Gebetbücher für die Christ-König-Kirche finanziert.